

Editorial

Adieu

431

Pharmakologie aktuell

CCR5-Hemmer

434

Neuer Angriffspunkt bei HIV-Infektion

CCR5-Hemmer wie Maraviroc gehören zu den so genannten Eintrittshemmern. Ein Eintrittshemmer ist auch der Fusionshemmer Enfuvirtid, der schon seit 2003 im Handel verfügbar ist. Maraviroc steht seit Mitte Oktober 2007 zur Behandlung von bereits vorbehandelten und/oder mehrfach resistenten Patienten zur Verfügung. Es ist das erste HIV-Therapeutikum, das nicht am Virus, sondern am Wirt angreift.

Zertifizierte Fortbildung

439

Übersicht

Michael Reiß, Radebeul, und Gilfe Reiß, Dresden

Piercing – medizinische Probleme aus HNO-ärztlicher Sicht

441

Unter Piercing versteht man das Perforieren eines Organs zum Anbringen von Schmuckstücken. Es erfolgt aus ästhetisch-kosmetischen oder symbolischen Gründen und fand in den letzten Jahren zunehmende Verbreitung. Es kann eine Reihe an Nebenwirkungen auftreten, wobei an erster Stelle Infektionen stehen. Weitere Komplikationen sind vor allem allergische Reaktionen, Blutungen und Narbenbildungen, daneben auch systemische Komplikationen wie Sepsis oder Endokarditis. Wie kann man die Komplikationen behandeln, wie ihnen vorbeugen?

Cord Sunderkötter, Münster, Peter Mayser, Gießen, Regina Fölster-Holst, Kiel, Walter A. Maier, Bonn, Helge Kampen, Bonn, und Henning Hamm, Würzburg

Skabies

448

Die humane Skabies wird durch die Krätzmilbe hervorgerufen. Die Übertragung erfordert einen intensiven Hautkontakt und wird durch schlechte hygienische und sozioökonomische Verhältnisse begünstigt. Eine Expertengruppe hat im Auftrag der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) Konsensempfehlungen zur Diagnose und Therapie der Skabies bei verschiedenen Patientengruppen erarbeitet.

Herausgeberin

Apothekerin Dr. Susanne Heinzl, Stuttgart

Redaktion

Apothekerin Dr. Susanne Heinzl (verantw.)
Apothekerin Dr. Heike Oberpichler-Schwenk
Apothekerin Dr. Annemarie Musch

Anschrift

Birkenwaldstraße 44
70191 Stuttgart
Postfach 10 10 61
70009 Stuttgart

Tel. (07 11) 25 82-234, Fax 25 82-283

E-Mail mmp@wissenschaftliche-verlagsgesellschaft.de

Internet <http://www.medmopharm.de>

Herausgeberbeirat

Prof. Dr. S. Alban, Kiel

Prof. Dr. H. P. T. Ammon, Tübingen

Prof. Dr. M. Biel, München

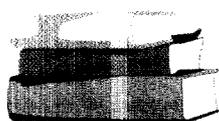
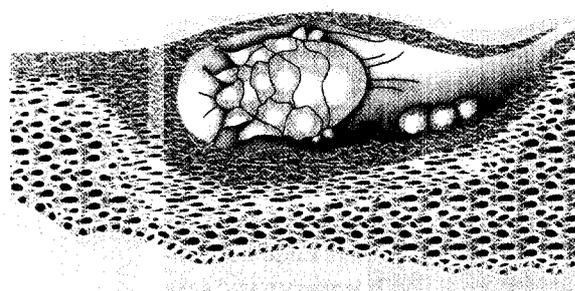
Prof. Dr. B. Epe, Mainz

Prof. Dr. P. Heisig, Hamburg

Prof. Dr. T. Herdegen, Kiel

Prof. Dr. U. Hilgenfeldt, Heidelberg

Skabies Seite 448



Bücherforum

Haltbarkeits- und Herstellungsdaten deutscher Arzneimittel Seite 438